



## Bibliographische Daten

Titel: Newes fröliches Hochzeit-Gesang/ Auß dem 2 Capittel deß  
Hohenlieds Salomonis/ Zu Hochzeitlichen Ehren und Gefallen  
Ersteller: Melchior Franck  
Signatur: 1 an Will. VII. 752(44). 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Zeh auff mein Freundin auß er kohn/      mein liebste  
 Der Regen ist weg vnd darvon/      schaw an die  
 Der Feigenbaum sein Knöpflein bringt/      der Weinstock  
 Kom her mein Täublein jung vnd fein/      verlass nu



Braut kom mir zu vorn/ ins Feld wolln wir vns machen/    ij  
 kleinen Blümlein schon/ der Lenz ist ein getreten/    ij  
 nach den Aegen ringt/ seig rüch stercker das Herze/    ij  
 mehr das Grüblein dein/ bey mir solst du stets wohnen/    ij



denn die schwüri-ge zeit ist weg gegangen/      die der  
 hör die liebliche Stimm der Turtelrauben/      hör die  
 drum du schönste zierd/ wol lest du aufstehen/      vnd bey  
 laß dein liebliche Stimme mich anhören/      thu dein



erawrige Winter hat umfangen/ ij  
 freundliche Stämme in der Auen/ ij  
 früher zeit zu deinem schönsten gehen/ ij  
 Himlische Bildnuß zu mir fehren/ ij

jetzt sind new  
 durchliebe  
 dein warrich  
 mit treu will



als le sachen/ ij  
 sey gebere/ ij  
 nicht ohn schmerz/ ij  
 ichs besohnen/ ij

ij  
ij  
ij  
ij

ij  
ij  
ij  
ij

